

Ressort: Politik

Juso-Chef Kühnert warnt Sondierungsteam der SPD

Berlin, 06.01.2018, 05:00 Uhr

GDN - Der Vorsitzende der SPD-Nachwuchsorganisation Jusos, Kevin Kühnert, hat das Sondierungsteam der SPD eindringlich davor gewarnt, über bereits beschlossene Vorhaben der letzten Großen Koalition erneut zu verhandeln. "Projekte, die bereits in der vergangenen Großen Koalition vereinbart worden sind, dürfen nicht wieder zur Verhandlungsmasse werden", sagte Kühnert den Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" (Samstagsausgaben).

"Ich denke da an das Rückkehrrecht von Teilzeit in Vollzeit, die Solidarrente oder die Finanztransaktionssteuer. Diese Dinge müssen so schnell wie möglich vom Bundestag auf den Weg gebracht werden", forderte der Juso-Chef. Es sei nun an der Zeit für echte vertrauensbildende Maßnahmen durch CDU und CSU. "Die Union muss erst Mal ihre Schulden bezahlen", so Kühnert. "Wenn ich mir ein Auto bezahle und es nicht geliefert bekomme, bestelle ich doch nicht beim gleichen Händler ein zweites Fahrzeug." IG-Metall-Chef und SPD-Mitglied Jörg Hofmann forderte die Verhandler auf, große Fragen anzugehen. "Nehmen Sie das Thema Bildung: Wir brauchen da mehr Geld, mehr Durchlässigkeit und das leidige Kooperationsverbot muss endlich weg", sagte Hofmann dem RND. "Oder das Thema Altersvorsorge: Das Rentenniveau muss stabilisiert und langfristig wieder erhöht werden. Für langjährige Beschäftigte brauchen wir eine Solidarrente oberhalb der Grundsicherung. Und natürlich brauchen wir dringend Verbesserungen bei der Erwerbsminderungsrente und die Wiederherstellung der paritätischen Finanzierung der Krankenversicherung", so der Gewerkschafter weiter. "Wenn diese Punkte in einem Koalitionsvertrag stünden, würde das die Debatte leichter machen", sagte Hofmann.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100215/juso-chef-kuehnert-warnt-sondierungsteam-der-spd.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com